Machbarkeitsstudie für Markttreff

BREKENDORF Mit einer Machbarkeitsstudie will die Gemeinde Brekendorf auf den Prüfstand stellen, ob die Errichtung eines Markttreffs umsetzbar und wirtschaftlich ist. Auf der Vorstandssitzung der Aktiv Region Eckernförder Bucht wurde einem Antrag auf Förderung zugestimmt.

Die Gesamtkosten für die Machbarkeitsstudie betragen knapp 30 000 Euro, die Förderung liegt bei 13 500 Euro. Wie Andreas Betz, Direktor des Amtes Hüttener Berge, dem Vorstand erläuterte, soll das Projekt auf einem gemeindeeigenen Grundstück realisiert werden.

Im Mittelpunkt des Neubaus soll ein Lebensmittelmarkt stehen, außerdem könnten Räume für einen Imbiss, ärztliche Versorgung, eine öffentliche Toilettenanlage, ein Geldautomat sowie Platz für Vereine und Verbände aus dem Dorf geschaffen werden. Außerdem plant ein Investor an dem Standort den Bau von seniorengerechten Wohnungen. Der Markttreff soll an eine Bürgergenossenschaft verpachtet werden, so die Idee der Gemeinde. „Die Dorfmitte würde durch das Gebäude attraktiver werden“, sagte Andreas Betz. Es könnten aber vor allem die Grundversorgung der Brekendorfer Bürger gesichert werden. *ame*